

Deckblatt:

Mein Weg ins Handwerk

Arbeitsblätter für Berufsorientierung und Laufbahnberatung

Auf der Startseite finden Sie alle Icons von „**Mein Weg ins Handwerk. Arbeitsblätter für Berufsorientierung und Laufbahnberatung**“. Die Icons sind visualisierte Informationen. Sie zeigen zentrale Etappen auf dem Weg in das Handwerk.

Über den QR-Code auf der Startseite und die Web-Adresse kommen Sie direkt auf die Website der Botschafter*innen des Handwerks. Dort können Sie sich die visuellen Arbeitshilfen inklusive der Begleittexte kostenfrei herunterladen.

Empfehlung:

Unsere Expert*innen für Deutsch am Arbeitsplatz empfehlen:

Thematisieren Sie im Beratungsgespräch die Deutschkenntnisse der Ratsuchenden.

- Erkennen Sie sprachliche Leistungen an und zeigen Sie Wertschätzung für alle Sprachkenntnisse.
- Während der Aus- und Weiterbildung ist es wichtig und nötig, weiter Deutsch zu lernen. Fach- und Sprachlernen gehören zusammen.
- Das Lesen und Schreiben braucht man täglich in der Berufsschule oder beim Lernen für die Arbeit.
- Geben Sie Beispiele für sprachliche Anforderungen, ohne zu demotivieren oder abzuschrecken: Arbeitsblätter aus der Berufsschule, Klassenarbeiten, Berichtsheft.
- Sprechen Sie über die verschiedenen Wege, die eigenen Deutschkenntnisse auszubauen und weiter Deutsch zu lernen.
- Formelles Lernen: Berufssprachkurse in der Sprachenschule, ausbildungsbegleitende Hilfen, Landesprogramme zur Ausbildung.
- Informelles Lernen: Mentoringprogramme, Lernen im Sprachcafé und mit Ehrenamtlichen.

Arbeitsblatt:

Meine Schritte zum Ziel

Das Arbeitsblatt ist für Gesprächs- bzw. Beratungssituationen gedacht. Es fokussiert Ratsuchende auf wesentliche Schritte zu ihren Zielen im Handwerk. Ihnen können grundlegende Voraussetzungen und lokale Ansprechpersonen transparent gemacht werden. Es ist offen gestaltet und Sie können es in verschiedenen beruflichen Situationen einsetzen.

Verwendung:

Sie können

- das Arbeitsblatt wie einen Notizzettel für Gespräche oder Beratungssituationen verwenden,
- für vorhandene Kenntnisse, Stärken sowie berufsbezogene Fähigkeiten und Kompetenzen sensibilisieren,
- helfen, mögliche Berufsziele zu verbalisieren,
- für noch ausstehende oder ausbaufähige Kenntnisse bzw. Fertigkeiten sensibilisieren und
- helfen, die nächsten Schritte im Berufsfindungsprozess festzulegen.

Zielgruppe:

Ratsuchende, die sich für eine duale Berufsausbildung oder berufliche Perspektiven im Handwerk interessieren.